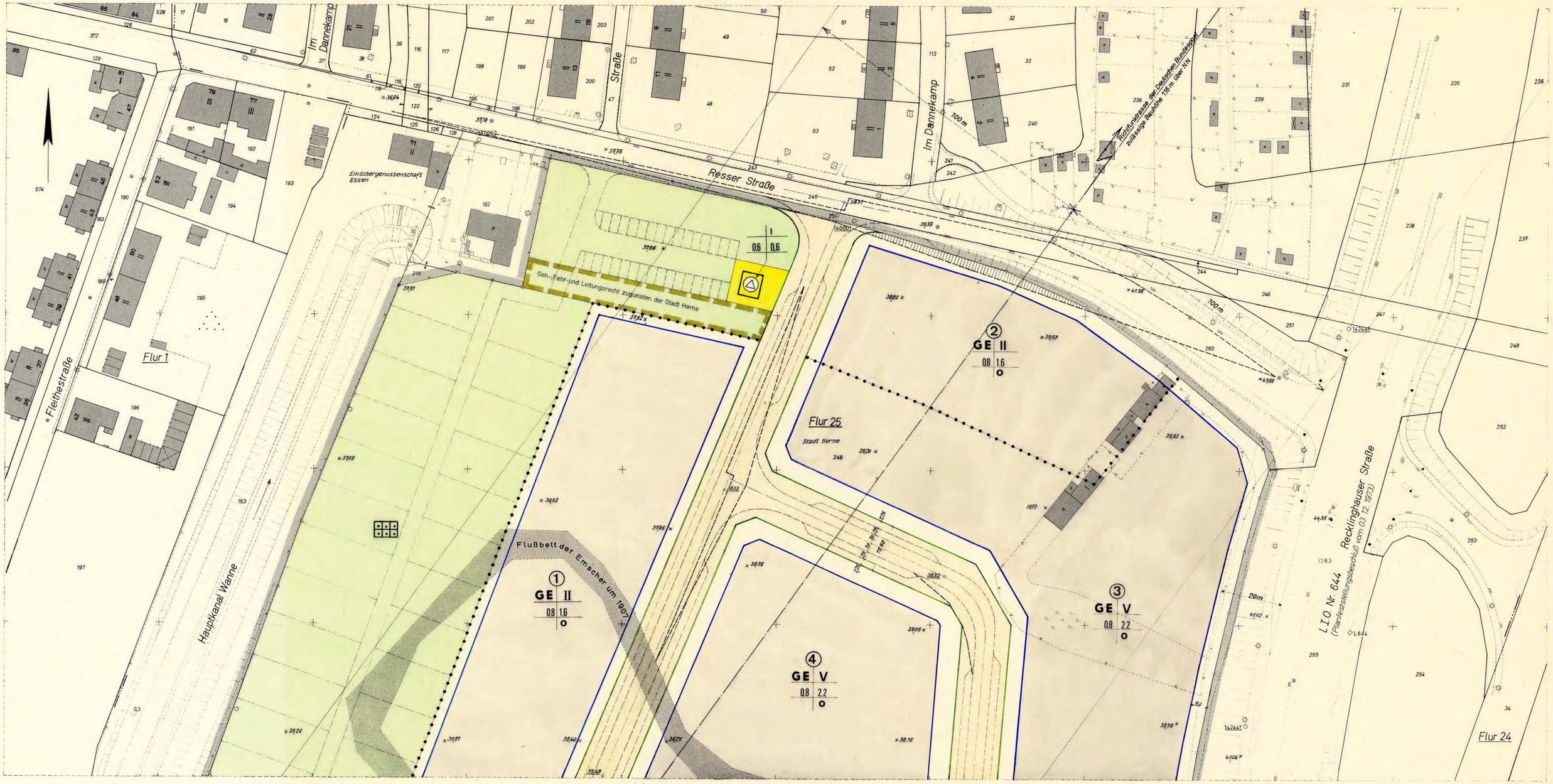


Stadt Herne
Gemarkung Wanne-Eickel
Flur 25

Maßstab 1:500

1. Ausfertigung

Bebauungsplan 115
Blatt 1

Resser Straße -Bezirk Wanne-

Dieser Bebauungsplan besteht aus 2 Blättern.
Textteil befindet sich auf Blatt 2.

Diesem Bebauungsplan ist die Begründung vom 04-12-1979 beigefügt.

Bestand

- IV Wohngebäude mit Geschoßzahl
- Wirtschaftsgebäude (u.a. Ställe u. Lauben)
- x 35.80 Geländehöhe über NN.
- Baum
- Flurstücksgrenze
- Strauchwerk
- sonstige Begrenzungen (z.B. Bordstein, Böschung)
- Mauer
- Kanaldeckel
- Hecke
- Laubwald
- Garage
- Zaun
- früheres Flußbett der Emscher (ungefähre Lage nach alten Katasterkarten)
- Kleingärten

Im übrigen gelten die Zeichenvorschriften für Katasterkarten

Katasterkarten ergänzt, Feldvergleich ausgeführt im Nov. 1979

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 - BGBl. I S. 21 -

Herne, den 04.12.1979

Stadt Herne Stadtvermessungsdirektor

Rechtsgrundlagen

§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 594/SGV NW 2023)

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bau NVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)

Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung/Bauweise

- GE Gewerbegebiete (§ 8 Bau NVO)
- V Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 0,8 Grundflächenzahl (GRZ)
- (22) Geschoßflächenzahl (GFZ)
- O offene Bauweise
- Baugrenze
- GE überbaubare Grundstücksfläche
- GE nicht überbaubare Grundstücksfläche

Eintragschema der Nutzungsschablone: Nr des Baugebietes; Baugebiet; Zahl der Vollgeschosse; Grundflächenzahl; Geschoßflächenzahl; Bauweise

Verkehrs-, Versorgungs- u. Grünflächen

- Straße, F Fußweg — Verkehrsflächen, öffentliche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- x 37.06 Straßenhöhe über NN
- Versorgungsfläche - Umformerstation - (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BBauG)
- öffentliche Grünfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG)
- Dauerkleingarten

Sonstige Festsetzungen

- Grenze der Baugebiete oder des Maßes der baulichen Nutzung innerhalb eines Baugebietes
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Geh-, Fahr- und Leitungsrecht (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG)

Nachrichtliche Übernahme

- 100m / 100m Richtfunktrasse der Deutschen Bundespost mit zulässiger Bauhöhe über NN
- 20m / L 644 Anbauverbot gem. § 25 Abs. 1 Landesstraßengesetz (Planfeststellungsbeschluß vom 03.12.1973)

Sonstige Darstellungen

- Aufteilung der Verkehrsfläche
- Aufteilung der öffentl. Grünfläche (gepl. Kleingärten, Stellplätze, Wege)
- Sichtflächen (siehe § 4 Textteil)

Für die städtebauliche Planung sowie deren geometrisch richtige Darstellung:

Herne, den 04.12.1979

Stadtplanungsamt — Ltd. Städt. Baudirektor

Stadtvermessungs- u. Katasteramt — Städt. Vermessungsdirektor

Tiefbauamt — Ltd. Städt. Baudirektor

Der Oberstadtdirektor i.V. Stadtrat

Der Oberstadtdirektor Stadtrat

Die gutachtliche Äußerung des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk (SVR) nach §§ 1(4) und 188(5) BBauG vom 30.04.1979 Az.: 7-206-79 liegt vor.

Herne, den 04.12.1979
Der Oberstadtdirektor i.A. Stadt. Vermessungsdirektor

Der Rat der Stadt Herne hat am 19.06.1979 gem. § 2 (1) BBauG die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 115 und am 18.03.1980 die öffentliche Auslegung dieses Entwurfes gemäß § 2a (6) BBauG beschlossen.

Herne, den 28.03.1980
Stadt Herne Oberbürgermeister

Dieser Bebauungsplan-Entwurf hat gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 28.03.1980 bis einschl. 28.04.1980 öffentlich ausgelegen.

Herne, den 29.04.1980
Der Oberstadtdirektor i.A. Stadt. Vermessungsdirektor

Die öffentliche Darlegung und Anhörung gem. § 2a Abs. 2 BBauG ist in der Bezirksvertretung Wanne durchgeführt worden (Sitzung am 16.03.1979).

Herne, den 13.03.1980
Bezirksvorsteher

Der Rat der Stadt Herne hat am 12.06.1980 der Begründung zugestimmt und diesen Bebauungsplan gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen

Herne, den 18.06.1980
Stadt Herne Oberbürgermeister

Inkrafttreten

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes mit Begründung sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am **15.09.1980** gemäß § 12 des BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dem Tage nach dieser Bekanntmachung, **am 16.09.1980** ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Herne, den 16.09.1980
Stadt Herne Oberstadtdirektor i.A. Stadt. Vermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG Verfügung vom 6.8.1980 Az.: 35.2.1-2.4 genehmigt worden.

Arnsberg, den 6.8.1980
Der Regierungspräsident i.A.

Der Regierungspräsident 68 Arnsberg